



NACHRICHTEN DER
GEMEINDE JEGING

AMTLICHE MITTEILUNG DER GEMEINDE

Ausgabe: Dezember 2015

Zugestellt durch Post.at

An einen Haushalt

Der Bürgermeister informiert



*Ich wünsche dir Frieden in dieser Zeit,
Stunden der Besinnlichkeit, helle Lichter in der Dunkelheit und eine schöne
Weihnachtszeit.*

*Ich wünsche dir ein Weihnachtsfest, das dich vielleicht erkennen lässt,
der Sinn der Weihnacht ist - so war's Gottes Wille -
Frieden, Mitmenschlichkeit, Hoffnung und Stille.*

*Ich wünsche dir Weihnachtslieder bei Kerzenlicht und ein Fest der Freude und Zuversicht,
mit Menschen, die an dich denken
und dir einen Weihnachtswunsch schenken.*

INHALT

- Der Bürgermeister informiert	2	- Aus dem Standesamt	12-13
- Aus dem Gemeinderat & Gemeindeamt	3-7	- Aus dem Kindergarten	14-15
- Bürgerservicezeiten, Gesunde Gemeinde	8-9	- Aus der Volksschule	16-17
- Müllabfuhrtermine 2016	10	- Blutspendeaktion, 21.01.2016, Palting	18
- Wichtige Steuern und Gebühren 2016	11	- Gesunde Gemeinde	19
		- Aus den Vereinen	20-24

Der Bürgermeister informiert



Liebe Jegingerinnen,
liebe Jeginger!

Das Jahr geht zu Ende und es ist schon wieder Zeit, Rückschau zu halten. Der neue Gemeinderat ist seit dem 3. November angelobt und hat seine Arbeit aufgenommen. Als Bürgermeister versuche ich eine sachliche und konstruktive Gesprächsbasis herzustellen. Ich möchte unsere Gemeinde und die Menschen in den Mittelpunkt meiner Arbeit rücken und die Parteipolitik hinten anstellen. Projekte werden danach beurteilt, ob sie gut für Jeging sind und die Entscheidungen werden hoffentlich von einer breiten Basis im Gemeinderat getragen. Wir alle sehen und spüren, dass dieses neue Miteinander unserer Gemeinde gut tut. Auch in der kommenden Funktionsperiode geht es ausschließlich um unsere Gemeinde. Es geht darum, die positive Entwicklung gemeinsam fortzusetzen. Jeging ist auf dem richtigen Weg und ich habe ein klares Ziel: Wir sind eine kleine, höchst l(i)ebenswerte Gemeinde im Innviertel und wir wollen uns weiter verbessern. Unter anderem wird im nächsten Jahr der Kindergarten mit einer Photovoltaikanlage (8 kWp Leistung) ausgestattet.

Außerdem wurde der Standort für einen Tiefbehälter (ein Zwischenspeicher, der die gleichmäßige Versorgung mit unserem Ortswasser gewährleistet) ausgewählt. Der geplante Standort (Grund der Fa. Ragginger hinter der Mühlholz-Siedlung) muss von den zuständigen Stellen der OÖ Landesregierung noch genehmigt werden. Das Bauvorhaben soll dann bis zum Sommer 2016 realisiert werden. Dies sind zwei konkrete Projekte, die bereits vom Gemeinderat beschlossen wurden. Natürlich gibt es aber auch noch weitere Ideen, an deren Umsetzung bereits gearbeitet wird. Die Mitglieder des Gemeinderates, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde und ich wünschen euch eine stille Adventzeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit für das neue Jahr 2016! Ebenfalls möchte ich mich bei den ehrenamtlichen Funktionären und Mitgliedern unserer Vereine und Arbeitskreise für ihr Engagement sehr herzlich bedanken.

Euer Bürgermeister

Christoph Weitgasser

Jeginger Standmarkt mit Perchtenlauf



Ein herzliches Dankeschön an die Vereine und an die Bläsergruppe der Ortsmusik Munderfing.

Den Perchtengruppen ein DANKE für die gelungenen Vorführungen und den reibungslosen Ablauf.

Wiederum gut besucht war der 5. Jeginger Standmarkt mit Perchtenlauf am 07.12.2015. Stimmungsvolle Beleuchtung ließ unser Gemeindeamt in weihnachtlichem Glanz erstrahlen.



Gemeinderatssitzung vom 12.11.2015

Transportvertrag mit der Fa. Maier KG; Ergänzung für den Schülertransport

Der bestehende Transportvertrag mit der Fa. Maier KG für den Kindergartenkindertransport wird um den Schülertransport erweitert und rückwirkend mit Beginn des Schuljahres 2015/2016 einstimmig (1 Stimmenthaltung wg. Befangenheit) beschlossen.

Prüfbericht über die Kassenprüfung durch den Prüfungsausschuss am 08.09.2015, Kenntnisnahme

Der Gemeinderat nimmt die Verhandlungsschrift über die am 08.09.2015 stattgefundene Prüfungsausschusssitzung durch einstimmigen Beschluss zur Kenntnis.

Flächenwidmungsplan Nr. 3/1999; Änderung Nr. 14; Fa. Franz Maier

Die Firma Franz Maier GmbH, Lochen am See, hat einen Antrag auf Nutzungsänderung der Grundstücke 814/1 & 814/2 an die Gemeinde Jeging gestellt.

Die Grundstücke werden derzeit von der Firma Maier als „Kiesabgrabungsgebiet“ genutzt. Zur Errichtung einer Futtermittelveredelungsanlage (Erzeugung hochwertiger und heimischer Futtermittel für Nutztiere) für die Region Flachgau-Innviertel beantragt der Grundbesitzer eine Abänderung des Flächenwidmungsplanes.

Der Gemeinderat beschließt die Einleitung des Vorverfahrens vorbehaltlich,

- dass ein noch ausstehendes Verkehrskonzept vorgelegt wird,
- dass die notwendigen Rekultivierungsmaßnahmen vorgenommen werden,
- dass Maßnahmen in Bezug auf das Grundwasserthema bzw. die Aufschüttung der Schottergrube bekanntgegeben werden,
- dass die weiteren Bedingungen und Auflagen aufgrund der derzeit gültigen Bescheide (beizubringen von der Betreiberfirma Maier GmbH), eingehalten bzw. erfüllt werden. Beschluss: Mehrstimmig (8 Ja-Stimmen, 2 Gegenstimmen, 3 Stimmenthaltungen)

Wassergenossenschaft Mühlbergerbach, Sanierung der Uferanbrüche, Antrag auf Kostenbeteiligung; Grundsatzbeschluss

Für die Regulierung des Mühlbergerbaches wurde 1984 die Wassergenossenschaft Mühlbergerbach gegründet. Mitglieder sind die direkten und indirekten Anrainer des Mühlbergerbaches. Bei der Gründung dieser Genossenschaft wurden gleichzeitig auch die %-Anteile der einzelnen Anrainer festgesetzt.

Bei einer Besichtigung des Uferbereiches mit dem Gewässerbezirk Braunau am Inn wurde festgestellt, dass beim betreffenden Teilbereich des Mühlbergerbaches, teilweise

bereits massive Uferanbrüche bestehen. Es wurde die Sanierung des Uferbereiches empfohlen.

Bei der Regulierung im Jahr 1984 wurde festgehalten, dass 1/3 der Erhaltungskosten je zur Hälfte von der Gemeinde und der Wassergenossenschaft Mühlbergerbach zu tragen sind. Die restlichen 2/3 der Kosten werden von Bund und Land getragen.

Der Gemeinderat fasst einen einstimmigen Grundsatzbeschluss, dass, vorausgesetzt die Gemeinde Jeging für diese Sanierungsmaßnahme zusätzlich zum 50 %-Anteil der Gemeinde, Finanzierungsmittel des Landes erhält, diese für die Wassergenossenschaft Mühlbergerbach bereitgestellt werden.

Örtliches Entwicklungskonzept 1999; Änderung Nr. 6; Franz Maier GmbH., 5221 Lochen, Oberweißau 9

Zur geplanten Abänderung des Flächenwidmungsplanes der Grundstücke Nr. 814/1 & 814/2 (Grundbesitzer Franz Maier GmbH, Lochen) ist auch eine Abänderung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes erforderlich.

Der Gemeinderat beschließt die Abänderung des ÖEK mit Stimmenmehrheit (8 Ja-Stimmen, 2 Gegenstimmen, 3 Stimmenthaltungen)

Gemeinderatssitzung vom 11.12.2015

Nachtragsvoranschlag der Gemeinde Jeging für das Finanzjahr 2015;

Der Nachtragsvoranschlag für den Ordentlichen Haushalt für das Finanzjahr 2015 wurde mit Einnahmen von 1.476.800,00 Euro und Ausgaben von 1.732.200,00 Euro, also mit einem Abgang von 255.400,00 Euro festgesetzt. Der außerordentliche Nachtragsvoranschlag ist mit Einnahmen und Ausgaben von 553.100,00 Euro ausgeglichen. Beschluss: Einstimmig.

Voranschlag der Gemeinde Jeging für das Finanzjahr 2016 samt mittelfristigem Finanzplan für die Jahre 2016 - 2020;

Der Voranschlag für den Ordentlichen Haushalt, Finanzjahr 2016, sieht Einnahmen in der Höhe von 1.304.700,00 Euro und Ausgaben von 1.614.800,00 Euro vor. Es entsteht somit ein Fehlbetrag von 310.100,00 Euro. Der Außerordentliche Haushalt ist mit Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von 285.000 Euro ausgeglichen.

Die Steuerhebesätze für das Jahr 2016 werden laut Anhang (Seite 11) festgesetzt. Der mittelfristige Finanzplan für die Planungsperiode 2016 – 2020 wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht. Beschluss: Einstimmig.

Aufnahme eines Kassenkredites für das Finanzjahr 2016

Zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben des Ordentlichen Gemeindevoranschlags kann die Gemeinde einen

Kassenkredit aufnehmen.

Nach Prüfung der Angebote wird bei der Salzburger Sparkasse als Bestbieter, ein Kassenkredit in Höhe von 320.000,00 Euro für den Zeitraum 01.01.2016 bis 31.12.2016 aufgenommen. Beschluss: Einstimmig.

Örtliches Entwicklungskonzept Nr. 1/1999; Änderung Nr. 7 & Flächenwidmungsplan Nr. 3/1999; Änderung Nr. 15; Schwab Herbert und Christiane;

Den Anträgen der Ehegatten Schwab auf Änderung des ÖEK und des Flächenwidmungsplanes betreffend einen Teil des Grundstückes Nr. 1206/2 von derzeit landw. genutzter Fläche in Dorfgebiet, stimmt der Gemeinderat einstimmig zu.

Einführung einer Bürgerfragestunde

Gemäß § 53 Abs. 5 ÖÖ. Gemeindeordnung 1990 kann der Gemeinderat beschließen, dass vor oder nach der Gemeinderatssitzung eine sog. Bürgerfragestunde abgehalten wird. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass im Anschluss an jede Gemeinderatssitzung für die Dauer von 15 Minuten Gelegenheit für die GemeindebürgerInnen zur Fragestellung besteht.

Änderung der Geschäftsordnung des Personalbeirates der Gemeinde Jeging

Der Gemeinderat beschließt die Abänderung der derzeit bestehenden Geschäftsordnung des Personalbeirates wie folgt: Die Abstimmung wird künftig geheim, mittels Stimmzettel, erfolgen. Beschluss: Einstimmig.

Änderung der Geschäftsordnung der Kollegialbehörde der Gemeinde Jeging

Gemäß § 66 Abs. 1 der Öö. Gemeindeordnung 1990 hat der Gemeinderat für die Kollegialorgane der Gemeinde aufgrund der Bestimmungen dieses Gesetzes eine Geschäftsordnung zu beschließen.

Durch die Novellierung der Öö. Gemeindeordnung 1990 sind gesetzliche Änderungen eingetreten. Die bis jetzt gültige Geschäftsordnung der Kollegialorgane ist daher an die derzeitige Gesetzeslage anzupassen. Beschluss: Einstimmig.

Errichtung einer Photovoltaikanlage für den Kindergarten, Auftragsvergabe

Der Auftrag für eine 8 kWp Photovoltaikanlage für den Kindergarten wird an den Bestbieter, die Firma Enerxia mit brutto 11.340,00 Euro erteilt. Beschluss: Einstimmig.

Darlehensaufnahme für die Errichtung einer Photovoltaikanlage Kindergarten, Auftragsvergabe;

Der Gemeinderat beschließt die Aufnahme des Darlehens für die PV-Anlage Kindergarten über 7.000,- Euro bei der Salzburger Sparkasse Bank AG einstimmig.

Änderung der Satzungen der Inkoba Oberes Innviertel

Die INKOPA Oberes Innviertel (Gemeindeverband für Interkommunale Betriebsansiedlungen der Gemeinden Auerbach, Feldkirchen b.M., Jeging, Kirchberg b.M., Perwang a.G., Pfaffstätt und Pischelsdorf a.E.) beabsichtigt, die bestehenden Satzungen wie folgt abzuändern:

„Der Vorstandsvorstand ist nach Bedarf, oder wenn dies von mind. zwei Vorstandsmitgliedern verlangt wird, vom Obmann innerhalb von vier Wochen einzuberufen.“

Gemäß § 5 Abs. 3 Oö. Gemeindeverbände-gesetz, LGBl. Nr. 51/1988 idGF. bedarf jede Änderung der Satzung der übereinstimmenden Beschlüsse der Gemeinderäte, der verbandsangehörigen Gemeinden und der Genehmigung der Aufsichtsbehörde. Beschluss: Einstimmig.

Vereinbarung mit der Wüstenrot VersicherungsAG über die Abwicklung der Gehaltsumwandlung nach § 3 Abs. 1 Zif. 15 lit. a EStG

Der Gemeinderat beschließt die vorliegende Vereinbarung mit der Wüstenrot VersicherungsAG über die Abwicklung der Gehaltsumwandlung nach § 3 Abs. 2 Zif. 15 lit. a EStG (Pensionsvorsorge für Bedienstete) einstimmig.

Öffentliche Wasserversorgung Jeging; Standortfestlegung des Tiefbehälters

Bei der GR-Sitzung im Juli 2015 wurde der Beschluss gefasst, für zwei Standorte einen Kostenvergleich und eine Bewertung der beiden Behälterstandorte durchzuführen. Nach Durchführung eines Kostenvergleiches und einer Bewertung der beiden Standorte „Ragginger“ und „Spielplatz“ durch DI Oberlechner entschließt sich der Gemeinderat aufgrund der vorliegenden Kostenschätzungen und der Lage, einen Teil des Grundstückes Nr. 1284/1 (Ragginger) als Standort für den Tiefbehälter festzulegen. Beschluss: Mehrstimmig (7 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen)

Örtliches Entwicklungskonzept Nr. 1/1999; Änderung Nr. 5 & Flächenwidmungsplan Nr. 3/1999; Änderung Nr. 13; RSK Gebr. Ragginger Sand u. Kiesgewinnungs GmbH

Das betroffene Grundstück 1284/1 (Teil) befindet sich im Besitz der Firma RSK Gebr. Ragginger Sand u. Kiesgewinnungs GmbH.

Diese Abänderung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes und des Flächenwidmungsplanes betrifft einen Teil des Grundstückes 1284/1 und beinhaltet eine Wohngebietserweiterung westlich der bestehenden „Mühlholz-Siedlung“ von derzeit Grünland in Wohngebiet.

Der Umwidmungsbereich umfasst eine Fläche von ca. 7.700 m². Davon werden nach erfolgter Umwidmung in Bauland ca. 5.600 m² (6 Bauparzellen) durch den Grundbesitzer parzelliert. Eine weitere Parzelle im Anschluss an die Wohngebietswidmung in N/W-Richtung im Ausmaß von ca. 600 m² soll zur Errichtung des Tiefbehälters für die Ortswasserleitung in eine Sondernutzung des Grünlandes „TB1-Tiefbehälter für Ortswasserleitung“ umgewidmet

werden.

Die Grundbesitzer stellen die für den Tiefbehälter benötigte Fläche unentgeltlich zur Verfügung und ersuchen die Gemeinde, als „Gegenleistung“ das Umwidmungsverfahren für die geplanten 6 Bauparzellen einzuleiten.

Der Gemeinderat stimmt sowohl der ÖEK-Änderung als auch der Flächenwidmungsplanänderung mehrstimmig (7 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen) zu.

Baulandsicherungsvertrag Umwidmung Ragginger; Genehmigung

Um einem Grundstücksankauf nur als Geldanlage für Privatpersonen entgegenzuwirken, wird von der Abt. Raumordnung des Landes OÖ bei Baulandwidmungen eine Nutzungsvereinbarung, ein sogenannter Baulandsicherungsvertrag, gefordert.

Mit dieser Vereinbarung wird u.a. festgelegt, in welchem Zeitraum Bauplätze bebaut werden müssen, allfällige Pönalstrafen, Optionsvereinbarungen usw.

Der Baulandsicherungsvertrag für die neu entstehenden Bauparzellen wird vom Gemeinderat mehrstimmig (9 Ja-Stimmen, 4 Gegenstimmen) beschlossen.

Sitzungstermine für öffentliche Gemeinderats-sitzungen im Jahr 2016

Freitag	12.02.2016	19.00 Uhr
Donnerstag	12.05.2016	20.00 Uhr
Freitag	08.07.2016	20.00 Uhr
Freitag	14.10.2016	19.30 Uhr
Donnerstag	15.12.2016	19.00 Uhr

Sitzungsort: Sitzungssaal im Obergeschoss des Gemeindeamtes.

Öffentliche Sitzungen des Gemeinderates können von allen Gemeindebürgern als Zuhörer besucht werden. Ich freue mich auf euer Kommen!

Hinweis: Entsprechend dem Gemeinderatsbeschluss der letzten Sitzung ist im Anschluss an jede Gemeinderatssitzung eine „Bürgerfragestunde“ (15 Minuten) vorgesehen. Jeder Gemeindebürger hat hierbei die Gelegenheit, an die anwesenden Gemeinderäte Fragen zu stellen, bzw. Wünsche und Anregungen zu äußern.

Christbaumspende

Ein Dankeschön an die „Christbaumspender“ Herrn Vzbgm. Werner Bleierer für den Christbaum beim Gemeindeamt und Herrn Georg Rehr für den Christbaum beim Kriegerdenkmal.

Aus dem Gemeindeamt

Personelle Änderungen im Kindergarten

Unsere Gruppenleiterin der alterserweiterten Gruppe im Kindergarten, Frau Daniela Schwarz ist mit Dezember in Mutterschutz gegangen. Bis zum Ende der Karenzzeit übernimmt Katharina Vielsecker ihre Stelle. Frau Vielsecker war bereits als Pädagogin in unserem KG beschäftigt. Für das laufende Kindergartenjahr übernimmt Frau Christina Mandl die Stelle von Frau Vielsecker.



Bild: Privat

Als neue Helferin wurde per 01.12.2015 Frau Anneliese Dirnberger aus Berndorf b. Sbg. angestellt. Wir wünschen Frau Schwarz alles Gute für die bevorstehende Bapause und begrüßen Frau Dirnberger (im Bild) als neue Mitarbeiterin und wünschen ihr viel Erfolg und Freude bei ihrer neuen Tätigkeit.

„Neujahrblasen“ der Ortschaftsmusikkapelle Munderfing

Am Sonntag, den 27.12.2015, und am Dienstag, den 29.12.2015, wird die Ortschaftsmusikkapelle Munderfing wieder das traditionelle "Neujahrblasen" im gesamten Gemeindegebiet durchführen.

Ich ersuche euch um freundliche Aufnahme unserer Ortschaftsmusik.

- 27.12.2015: Ortschaften Waldegg, Pfaffing, Hochhaltung, Abern bis zum Maierwirt
29.12.2015: Ortschaften Edt, Bernroid, Jeging, Abern, Steinberg, Kleinabern, Schweiber

Feiertagsregelung – Öffnungszeiten des Gemeindeamtes

Das Gemeindeamt ist vom 28.12. bis 30.12.2015, sowie am 04. & 05.01.2016 nur von 8.00 – 12.00 Uhr geöffnet. Am 24.12. und am 31.12.2015 ist das Gemeindeamt ganztägig geschlossen!

Oö. Sammlungsgesetz – derzeit gültige Sammlungsbe- willigungen für das Bundesland Oberösterreich

Beim Land OÖ. langen vermehrt Beschwerden verunsicherter Mitbürger betreffend die Rechtmäßigkeit von diversen „Sammlungsbewilligungen“ ein.

Derzeit sind für das gesamte Bundesland folgende gültige Bewilligungen von Haus- und Straßensammlungen erteilt:

Bewilligungsinhaber/in

ADUNA – Verein für Entwicklungszusammenarbeit Österreich-Guinea e.V., c/o Mosaik-Art, Hafnerstraße 2, 4020 Linz; Bewilligungszeitraum:

Jänner 2015 bis 31. Dezember 2015

Bewilligungsbescheid:

IKD(Pol)-150.628/27-2014-W vom 7. Jänner 2015

Bewilligungsinhaber/in

CliniClowns Oberösterreich, Verein für prophylaktische Gesundheitsarbeit, Museumstraße 31a,

4020 Linz; Bewilligungszeitraum:

1. September 2015 bis 31. Dezember 2015

Bewilligungsbescheid:

IKD(Pol)-150.794/22-2015-W vom 28. Juli 2015

Bewilligungsinhaber/in

Verein „Kinderhilfswerk“, Grawatschgasse 4, 1230 Wien
Bewilligungszeitraum: 12. August 2015 bis 11. Februar

2016; Bewilligungsbescheid: IKD(Pol)-150.758/12-2015-W vom 28. Juli 2015

Bewilligungsinhaber/in

Österreichische Krebshilfe Oberösterreich, Harrachstraße 13, 4020 Linz; Bewilligungszeitraum:

1. Oktober 2015 bis 31. März 2016

Bewilligungsbescheid:

IKD(Pol)-150.319/72-2015-W vom 24. August 2015

Bewilligungsinhaber/in

Verein „freiraum-europa Hilfsprojekte“, Wiener Straße 131 D, 4020 Linz; Bewilligungszeitraum:

1. Oktober 2015 bis 31. März 2016

Bewilligungsbescheid:

IKD(Pol)-150.800/10-2015-W vom 24. August 2015

Diese Bewilligungsinhaber/innen können sich durch einen Bewilligungsbescheid legitimieren und dürfen somit Haus- und Straßensammlungen durchführen.

Erleichterung bei Zahlungsverpflichtungen für Gemeindeabgaben mittels SEPA-Lastschrift-Mandat

Die regelmäßig wiederkehrenden Zahlungen für Gemeindeabgaben (oft in wechselnder Höhe) lassen sich sehr bequem über das Girokonto mit einem Abbuchungsauftrag (=SEPA-Lastschrift-Mandat) begleichen.

Damit erfolgen Ihre Zahlungen immer termingerecht.

Die Vorteile dieser Zahlungsart sind:

* Sie laufen nicht mehr Gefahr, wegen eines Versehens einen Zahlungstermin zu versäumen und dadurch unnötige

Heizkostenzuschuss

Bis jetzt gibt es noch keine genaueren Infos vom Land OÖ zum Heizkostenzuschuss 2015/2016.

Ich bitte die bisherigen Heizkostenzuschussbezieher, sich laufend beim Gemeindeamt über Neuerungen zu informieren.

Abfeuern von Knall- und Feuerwerkskörpern zu Silvester

Pyrotechnische Gegenstände der Kategorie F2 dürfen im Ortsgebiet generell nicht verwendet werden;

Innerhalb und in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenanstalten, Kinder-, Alters- und Erholungsheimen sowie Tierheimen und Tiergärten dürfen

grundsätzlich keine pyrotechnischen Gegenständen verwendet werden. Wir bitten diese Regelungen zu beachten!

Sachkundenachweis für Hundehalter

Die nächsten Termine für das 1. Quartal 2016

Mittwoch, 20. Jänner 2016

Mittwoch, 24. Februar 2016

Mittwoch, 16. März 2016

Wo: Unterlochnerstraße 10 d, 5230 Mattighofen

Anmeldung: Tel. 07742/6069, Kosten: 30 Euro

Vortragende: Dr. Klement und Frau Weber

Bitte keine Hunde mitnehmen!

Auf Wunsch wird auch der erweiterte Sachkundekurs angeboten.

Hundeabgabe für das Jahr 2016

Die Hundeabgabe für das Jahr 2016 beträgt unverändert 20,00 Euro und gilt für jeden Hund.

Die Abgabe wird, wie bereits in den Vorjahren, mit Fälligkeit 30.03. vorgeschrieben.

Bitte etwaige Änderungen (z. B. Abmeldungen) bis 31.12.2015 bekanntgeben!

Mahngebühren und Säumniszuschläge in Kauf zu nehmen.

* Die Abbuchung vom Girokonto kommt Ihnen bei den meisten Banken wesentlich billiger als die Überweisung per Zahlschein.

Selbstverständlich können Sie die SEPA-Lastschrift bei uns jederzeit widerrufen.

Was ist zu tun?

* SEPA Lastschrift-Mandat am Gemeindeamt ausfüllen und unterschreiben.

Helfen Sie mit, machen wir die Verwaltung einfacher!

Anrainerpflichten bei Winterdienst



Falls doch irgendwann Schnee kommen sollte, bitte ich euch, die Bestimmungen nach der Straßenverkehrsordnung zu beachten.

Demnach sind die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten (also innerhalb der Ortstafeln) verpflichtet, die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege samt event. Stiegen von Schnee und Verunreinigungen zu säubern, sowie bei Schnee und Glatteis zu bestreuen.

Diese Verpflichtung entlang der Grundgrenze gilt bis zu einer Breite von drei Metern. Dort wo kein Gehsteig besteht, ist der Straßenrand in einer Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen. Weiters müssen auch Schneewächter und Eisbildungen von straßenseitigen Dächern rechtzeitig entfernt werden. Auch von Schneeräumgeräten der Gemeinde oder der Straßenverwaltung auf Gehsteigen verbrachter Schnee wird damit erfasst. Durch die 10. Novelle zur Straßenverkehrsordnung wurden die Eigentümer unverbauter land- und forstwirtschaftlicher Grundflächen

von dieser Verpflichtung ausgenommen.

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen werden durch die Gemeinde die Flächen und Gehsteige geräumt und gestreut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

Die Gemeinde Jeging weist ausdrücklich darauf hin, dass es sich dabei um eine unverbindliche Arbeitsleistung der Gemeinde Jeging handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann.

Die gesetzliche Verpflichtung, sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten, verbleibt in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Grundeigentümer. Eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung im Sinne des § 863 ABGB wird hiermit ausdrücklich ausgeschlossen.

Die Gemeinde Jeging ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.

Ärztlicher Wochenend- und Bereitschaftsdienst für 2016

Dr. Maria Elisabeth HABLE, Lochen, 07745 82 12
 Dr. Peter EGGER, Friedburg, 07746 23 00
 Dr. Manfred NÖBAUER, Schneegattern, 07746 21 60
 Dr. Gerold STADLINGER, Munderfing, 07744 63 44

Bereitschaftsdienst 2016

Jänner 2016		Februar 2016		März 2016	
01.01.16	Dr. Hable	05.02.16	Dr. Egger	04.03.16	Dr. Nöbauer
08.01.16	Dr. Nöbauer	12.02.16	Dr. Stadlinger	11.03.16	Dr. Stadlinger
15.01.16	Dr. Egger	19.02.16	Dr. Nöbauer	18.03.16	Dr. Hable
22.01.16	Dr. Stadlinger	26.02.16	Dr. Egger	25.03.16	Dr. Egger
29.01.16	Dr. Hable				
April 2016		Mai 2016		Juni 2016	
01.04.16	Dr. Stadlinger	06.05.16	Dr. Hable	03.06.16	Dr. Hable
08.04.16	Dr. Nöbauer	13.05.16	Dr. Nöbauer	10.06.16	Dr. Stadlinger
15.04.16	Dr. Nöbauer	20.05.16	Dr. Egger	17.06.16	Dr. Egger
22.04.16	Dr. Stadlinger	27.05.16	Dr. Nöbauer	24.06.16	Dr. Hable
29.04.15	Dr. Egger				
Juli 2016		August 2016		September 2016	
01.07.16	Dr. Stadlinger	05.08.16	Dr. Nöbauer	02.09.16	Dr. Nöbauer
08.07.16	Dr. Nöbauer	12.08.16	Dr. Stadlinger	09.09.16	Dr. Stadlinger
15.07.16	Dr. Hable	19.08.16	Dr. Hable	16.09.16	Dr. Egger
22.07.16	Dr. Stadlinger	26.07.16	Dr. Egger	23.09.16	Dr. Hable
29.07.16	Dr. Egger			30.09.16	Dr. Stadlinger
Oktober 2016		November 2016		Dezember 2016	
07.10.16	Dr. Nöbauer	04.11.16	Dr. Nöbauer	02.12.16	Dr. Hable
14.10.16	Dr. Hable	11.11.16	Dr. Hable	09.12.16	Dr. Nöbauer
21.10.16	Dr. Stadlinger	18.11.16	Dr. Stadlinger	16.12.16	Dr. Stadlinger
28.10.16	Dr. Egger	25.11.16	Dr. Egger	23.12.16	Dr. Egger
				30.12.16	Dr. Hable

Wochenenddienst 2016

Jänner 2016	
01.01.16	Dr. Hable
02.01. – 03.01.16	Dr. Egger
06.01.16	Dr. Nöbauer
09.01. – 10.01.16	Dr. Stadlinger
16.01. – 17.01.16	Dr. Hable
23.01. – 24.01.16	Dr. Egger
30.01. – 31.01.16	Dr. Nöbauer
Februar 2016	
06.02. – 07.02.16	Dr. Hable
13.02. – 14.02.16	Dr. Nöbauer
20.02. – 21.02.16	Dr. Egger
27.02. – 28.02.16	Dr. Stadlinger
März 2016	
05.03. – 06.03.16	Dr. Hable
12.03. – 13.03.16	Dr. Egger
19.03. – 20.03.16	Dr. Stadlinger
26.03. – 27.03.16	Dr. Nöbauer
28.03.16	Dr. Nöbauer

Ab dem 2. Quartal erfolgt die Diensterteilung für die Wochenend- und Feiertagsdienste über den Hausärzte-Notdienst!



AUSBILDUNGSLEHRGÄNGE ZUR/ZUM (BETRIEBS-)TAGESMUTTER/-VATER DES OÖ FAMILIENBUNDES!

Um als Tagesmutter/-vater daheim oder in einem Betrieb arbeiten zu können, ist die Absolvierung einer Tageselternausbildung erforderlich. Diese bietet der OÖ Familienbund in 2 Varianten an. So gibt es zum einen für Anfänger ohne pädagogische Vorbildung einen kombinierten Lehrgang, mit dem zwei Berufsabschlüsse (Tageseltern und Helfer/in) erlangt werden. Daneben gibt es noch einen Aufbaulehrgang für bereits ausgebildete Pädagogen/innen und Helfer/innen.

Tagesmütter/-väter & Helfer/innen- Lehrgang

Der Kombi-Lehrgang vermittelt Wissen über folgende Themenbereiche:

Pädagogik, Didaktik, Lernbetreuung, Entwicklungspsychologie, Rechtliches, Gesundheit, Erste Hilfe, Zeit- und Haushaltsmanagement, Kommunikation, Familiensysteme, Umgang mit Missbrauchsfällen u.v.m.

Begleitend zum Lehrgang ist ein Praktikum (40 EH) zu einem Teil bei einer Tagesmutter und in einer Kinderbetreuungseinrichtung zu absolvieren, das einen Einblick in den künftigen Arbeitsalltag bietet und eine Facharbeit zu

schreiben.

Gebühr: 1190 Euro (FB-Mitglieder 990 Euro).

Dauer: 08. März 2016 – 02. Juli 2016 im Familienbundzentrum Wels.

Aufbaulehrgang Tagesmutter/-vater

Der Aufbaulehrgang für Pädagog/innen und Helfer/innen dient zur Vermittlung der speziell für die Betreuung von Tageskindern relevanten Grundlagen. Dazu zählen für Helfer/innen folgende Module: Pädagogik, Didaktik, Lernbetreuung, Entwicklungspsychologie, Recht, Familiensysteme, Zeit- und Haushaltsmanagement und Umgang mit Missbrauchsfällen. Pädagoginnen müssen nur 3 Bausteine davon besuchen - verpflichtend Rechtsgrundlagen und Umgang mit Missbrauch. Ein drittes Modul ist frei wählbar. Helfer/innen müssen noch ein Praktikum absolvieren und eine Facharbeit schreiben. Gebühren für Helfer: 440 (FB-Mitglieder 390 Euro), Gebühr für Pädagogen: 160,- Euro (FB-Mitglieder 130 Euro)

TIPP: Pädagog/innen dürfen sofort als Tagesmutter arbeiten und den Lehrgang berufsbegleitend besuchen.

Dauer: 17. März 2016 – 18. Juni 2016 im Familienbundzentrum Eferding

Beide Lehrgänge richten sich an Frauen und Männer ab 19 Jahren, die Freude an der Arbeit mit Kindern haben, kommunikativ sind und an einer abwechslungsreichen, erfüllenden und verantwortungsvollen Tätigkeit interessiert sind. Wer anschließend als Tagesmutter/-vater im eigenen Haushalt tätig sein möchte, sollte noch über kindgerechte Räumlichkeiten verfügen.

Anmeldung und weitere Infos unter 0732/60 30 60 12, andrea.braeuer@ooe.familienbund.at oder www.ooe.familienbund.at

„Denk KLObal, schütz‘ den Kanal!“

Die Informationsoffensive startet wieder



In den vergangenen Jahrzehnten wurde Milliardenbeträge in die Errichtung von Kanalsystemen und Abwasserreinigungsanlagen investiert.

Damit konnte die Infrastruktur geschaffen werden, die aus unserem Lebensraum nicht mehr wegzudenken ist: ein hygienisches Umfeld und intakte Gewässer für eine lebenswerte Umwelt.

Betreiber von Abwasseranlagen haben die Aufgabe, diese Anlagen in ihrer Funktion aufrecht zu erhalten.

Dafür fallen Betriebskosten in beträchtlicher Höhe an, die von jedem einzelnen Kanalbenutzer in Form der Kanalbenutzungsgebühren zu tragen sind.

Genau hier setzt die Informationsoffensive „Denk‘ KLObal, schütz‘ den Kanal!“ an: Bürgerinnen und Bürger haben es selbst in der Hand, dass die Betriebs-

kosten und somit die Kanalbenutzungsgebühren leistbar bleiben.

Denn es ist ganz einfach: Toiletten und in weiterer Folge die Kanäle sind als solche zu verwenden und nicht als Mistkübel.

Schwerpunkt der diesjährigen Offensive ist die Vermeidung von Öl, Fett und Bioabfall im Kanal, denn diese Abfälle lösen in der Kanalisation massive Probleme und Reparaturkosten aus.

Ein intaktes Abwassersystem sichert uns hygienische Zustände durch die Sammlung und Reinigung unserer Abwässer. Helfen wir alle gemeinsam mit, unser gut funktionierendes Abwassersystem zu erhalten, unsere Umwelt zu schonen und unserem Haushalt unnötige Zusatzkosten zu ersparen.

„Das WC ist kein Mistkübel!“



Österreichliste.at: Schluss mit dem Senderchaos



Immer den Lieblingssender auf Knopfdruck und viele neue Programme in höchster Qualität (HD).

Die Österreichliste.at schafft Ordnung auf der Fernbedienung.

Jetzt kostenlos downloaden unter www.österreichliste.at Besitzer von SAT-Schlüsseln kennen das Problem seit Jahren: Man sucht seinen Lieblingssender, „zappt“ verzweifelt durch hunderte, teils fremdsprachige, Programme, und wirft schlussendlich frustriert die Fernbedienung ins Eck. Damit ist jetzt Schluss! Die Österreichliste, eine Initiative für die österreichischen TV-Zuseherinnen und Zuseher, unterstützt von ATV, RTL Österreich, ServusTV, R9 sowie dem ORF – schafft jetzt Ordnung im Senderchaos. Und das sogar vollautomatisch und kostenlos. Zusätzlich ermöglicht die Österreichliste den Empfang vieler neuer

Sender in besonders hoher Qualität (HD), da einige über den herkömmlichen automatischen Sendersuchlauf oftmals nicht gefunden werden können. Regionale Vorlieben werden dabei automatisch beachtet. Das bedeutet: Ein Niederösterreicher bekommt zum Beispiel ORF 2 HD Niederösterreich auf Programmplatz 2, ein Kärntner ORF 2 HD Kärnten.

Einfache Installation der HD-Sender made in Austria Um die neue Programmvielfalt in ihrer ganzen Breite mit den neuen HD-Sendern aus Österreich nutzen zu können, muss ein Update Ihres TV-Gerätes oder des HD-Sat-Receivers durchgeführt werden. Voraussetzung dafür ist, dass Ihr Gerät (ab Baujahr 2010) dieses Update über USB unterstützt. Dazu müssen Sie unter www.österreichliste.at ihr TV-Gerät bzw. den SAT-Receiver auswählen und die für ihr Bundesland passende Programmliste auf einen USB-Stick downloaden. Diesen USB-Stick stecken sie dann in den USB-Port ihres Gerätes. Die Installation erfolgt vollautomatisch und selbstverständlich kostenfrei. Alle, die diese Installation nicht selbst vornehmen möchten, können sich an ihren lokalen Kommunikationselektroniker wenden: www.kel.at.

Umstellung der Fahrpläne im öffentlichen Verkehr

Wie jedes Jahr werden auch heuer **Mitte Dezember die Fahrpläne im öffentlichen Verkehr umgestellt.**

Fahrplanangebote, Liniennummern und Abfahrtszeiten können sich ändern.

Der sogenannte „Fahrplanwechsel“ steht in Zusammenhang mit den Änderungen im internationalen Schienenverkehr.

Die Schiene bildet das Rückgrat aller Fahrpläne bis hinein in die Regionen. Um eine optimale Anbindung ans überregionale Schienennetz zu gewährleisten, müssen die Fahrpläne der übrigen Verkehrsmittel angepasst werden.

Für Fahrgäste ist es daher jetzt ratsam, sich über die neuen Fahrpläne zu informieren, damit sie nicht an der Haltestelle mit unliebsamen Überraschungen konfrontiert werden.

Am einfachsten sind Informationen über die OÖVV Fahrplanauskunft auf

<http://www.oeevv.at/?seite=fahrplanauskunft&sprache=DE> erhältlich. Hier werden die aktuellen Fahrpläne frühzeitig bekanntgegeben.

Die OÖVV Fahrplanauskunft steht auch fürs Smartphone zur Verfügung und sie hat interessante Zusatzfeatures. Durch die Verbindung mit der Verkehrsauskunft Österreich, kurz VAO, werden auch Mobilitätsalternativen samt Umweltaspekten aufgelistet.

Die APP kann mit verschiedenen Funktionen an die individuellen Bedürfnisse angepasst werden.

Die OÖVV INFO APP für Android und iOS ist kostenlos in den jeweiligen APP-Stores erhältlich.

Des Weiteren informieren natürlich die Mitarbeiter im OÖVV Kundencenter (NEUE Telefonnummer 0732/66 10 10 66, kundencenter@oeevv.at) und in den OÖVV Verkehrsunternehmen sowie die Aushänge an den Haltestellen über Fahrplanänderungen.



Müllabfuhrtermine 2016

Bitte die Tonnen immer am Vortag zur Entleerung bereitstellen!

Restmüllentleerung 2016

1. Halbjahr 2016	2-wöchig	4-wöchig	2. Halbjahr 2016	2-wöchig	4-wöchig
Dienstag	12.01.2016		Dienstag	12.07.2016	12.07.2016
Dienstag	26.01.2016	26.01.2016	Dienstag	26.07.2016	
Dienstag	09.02.2016		Dienstag	09.08.2016	09.08.2016
Dienstag	23.02.2016	23.02.2016	Dienstag	23.08.2016	
Dienstag	08.03.2016		Dienstag	06.09.2016	06.09.2016
Dienstag	22.03.2016	22.03.2016	Dienstag	20.09.2016	
Dienstag	05.04.2016		Dienstag	04.10.2016	04.10.2016
Dienstag	19.04.2016	19.04.2016	Dienstag	18.10.2016	
Dienstag	03.05.2016		Montag	31.10.2016	31.10.2016
Dienstag	17.05.2016	17.05.2016	Dienstag	15.11.2016	
Dienstag	31.05.2016		Dienstag	29.11.2016	29.11.2016
Dienstag	14.06.2016	14.06.2015	Dienstag	13.12.2016	
Dienstag	28.06.2016		Dienstag	27.12.2016	27.12.2016

Altpapierentleerung 2016

1. Halbjahr 2016		2. Halbjahr 2016	
Dienstag	05.01.2016	Dienstag	02.08.2016
Dienstag	16.02.2016	Dienstag	13.09.2016
Mittwoch	30.03.2016	Dienstag	25.10.2016
Dienstag	10.05.2016	Dienstag	06.12.2016
Dienstag	21.06.2016	Dienstag	17.01.2017

Biotonnenentleerung 2016

1. Halbjahr 2016		2. Halbjahr 2016	
Montag	11.01.2016	Montag	11.07.2016
Montag	08.02.2016	Montag	25.07.2016
Montag	07.03.2016	Montag	08.08.2016
Montag	04.04.2016	Montag	22.08.2016
Montag	18.04.2016	Montag	05.09.2016
Montag	02.05.2016	Montag	19.09.2016
Dienstag	17.05.2016	Montag	03.10.2016
Montag	30.05.2016	Montag	17.10.2016
Montag	13.06.2016	Montag	14.11.2016
Montag	27.06.2016	Montag	12.12.2016

MASI - Mobile Alt und Problemstoffsammlung 2016

12:30 – 17:30 Uhr am Bauhof Jeging

Tag	Datum	erweiterte Sammlung
Freitag	15.01.2016	
Freitag	11.03.2016	Sperrmüll/Holz/Eisen
Freitag	06.05.2016	
Freitag	01.07.2016	
Freitag	26.08.2016	Sperrmüll/Holz/Eisen
Freitag	21.10.2016	
Freitag	16.12.2016	

Wichtige Steuern und Gebühren 2016

Wasser (exkl. 10 % USt)	Anschlussgebühr	€ 12,81/m ²		
	Mindestanschlussgebühr	€ 1.922,00		
	Lfd. Wasserbenützungsgebühr	€ 1,67		
	Mindestverbrauch	35 m ³ je Hausanschluss		
Kanal (exkl. 10 % USt)	Anschlussgebühr	€ 21,38/m ²		
	Mindestanschlussgebühr	€ 3.207,00		
	Lfd. Kanalbenützungsgebühr	€ 3,81/ m ³		
	Mindestverbrauch	35 m ³ je Hausanschluss		
	Zählermiete (Wasser/Kanal)	€ 3,60 vierteljährlich		
Müllabfuhr 4-wöchige Entleerung	Abfall Jahresgebühren inkl. 10 % Ust.			
	90 l Mülltonne (Einpersonenhaushalt)	€ 115,26		
	90 l Mülltonne (Ferienwohnung)	€ 95,46		
	90 l Mülltonne	€ 132,22		
	120 l Mülltonne	€ 160,46		
	660 l Mülltonne	€ 743,38		
	1 100 l Container	€ 1.057,98		
	2-wöchige Entleerung	90 l Mülltonne	€ 196,57	
		120 l Mülltonne	€ 246,26	
		660 l Mülltonne	€ 1.215,58	
		1 100 l Container	€ 1.844,48	
		120 l Biotonne	€ 43,89	
		240 l Biotonne	€ 92,40	
		Abfallbehälter inkl. Ust.	Mülltonne 90 l (Kunststoff, Räder)	€ 25,00
			Biotonne 120 l	€ 30,00
	Biotonne 240 l		€ 40,00	
Müllsack 60 l	€ 7,55			
Maisstäckesäcke 120l /Rolle	€ 6,00			
	Maisstäckesäcke 240l /Rolle	€ 8,80		
Passwesen	Gewöhnlicher Reisepass	€ 75,90		
	Expresspass	€ 100,00		
	Bis zur Vollendung des 2. Lj.	gebührenfrei		
	Kinderpass bis zum 12. Lj.	€ 30,00		
	Expresspass für Kinder	€ 45,00		
	Personalausweis	€ 61,50		
	Namesänderungen können nur durch Neuaustellung eines Reisepasses vorgenommen werden!			
	Nachträgl. Erwerb eines akad. Grades oder bes. Kennzeichen kann nachträgl. im Reisepass eingetragen werden.	€ 28,50		
	Staatsbürgerschaftsnachweis	Stempelgebühr	€ 28,60	
		Verwaltungsabgabe	€ 16,00	
Bis zur Vollendung des 2. Lj.		gebührenfrei		
Meldebestätigung	Stempelgebühr	€ 14,30		
	Verwaltungsabgabe LMR	€ 2,10		
	Verwaltungsabgabe ZMR	€ 3,00		
Grundbuchsauszug	Verwaltungsleistung	€ 10,00		
Dig. Katastralmappe	je A4/A3, einseitig	€ 2,50		
Kopien	je A4, einseitig	€ 0,30		
Hundesteuer	Hundesteuer für jeden Hund jährlich	€ 20,00		
	Hundemarke	€ 2,00		
Strafregisterauszug	Stempelgebühr	€ 28,60		
	Verwaltungsabgabe	€ 2,10		

Aus dem Standesamt

Geburten 2015

Büchsenmeister Richard & Maria
Schweiber 6, einen **Sohn Richard Maria**

Siegertsleithner Reinhard & Gann Maria
Jeging 18, einen **Sohn Vinzent Johann**



Berger Judith, Bernroid 4,
eine **Tochter Johanna Marie**

Reitshammer Johann & Greinz-Einberger
Elisabeth, Gewerbegebiet 1,
einen **Sohn Johannes**

Wir gratulieren herzlich zur Geburt

unserer neuen GemeindegängerInnen



Margit Linecker & Herbert Vitzthum
am 28. März 2015



Eheschließungen

Den Bund der Ehe schlossen im Jahr 2015



Ingrid Moser & Christoph Pöllinger
aus Lochen, am 04. Juni 2015

Alle Bilder: Privat



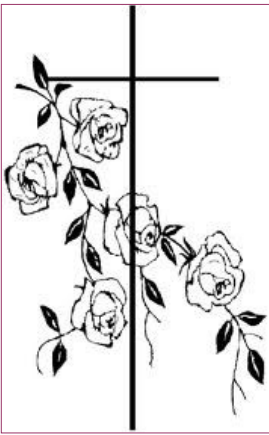
Evelyn Gann &
Werner Bleierer
am 08. August 2015
li. Bild

*Wir wünschen eine
glückliche gemeinsame
Zukunft!*

Daniela Wimmer
& Peter Annamichl
aus Munderfing,
am 22. August 2015
re. Bild



Sterbefälle



Frau Kaltner Franziska, Oberedt 14 am 20. März 2015
Herr Strasser Josef, Abern 14, am 16. April 2015
Herr Forsterpointner Johann, Jeging 18 , am 09. Juli 2015
Herr Maier Ludwig, Abern 6, am 09. Juli 2015
Herr Klein Helmut, Jeging 46, am 21. August 2015
Herr Maak Heinrich, Jeging 33, am 30. August 2015
Frau Hedwig Neuhauser, Hochhaltung 2, am 21. Oktober 2015
Herr Huber Heinrich, Oberedt 9, am 26. November 2015

Wir trauern mit den Angehörigen unserer Verstorbenen



Dankeschön!

Frau Claudia Forthuber bedankt sich herzlich bei den Eltern, Kindern und Lehrpersonen der Volksschule Jeging für die alljährlichen Geschenkspenden im Rahmen der Aktion „Weihnachtsfreude in der Schuhschachtel“

Bezahlte Anzeige

Bezahlte Anzeige der Fraktion JULi

JULi Informiert Jeginger Unabhängige Liste

Fraktionsobmann u. Gemeinderat
Gerhard Hager, 5225 Jeging, Abern 49
Tel.: 0650/4900522
mail: hagergerhard@a1.net

JULi

Fraktionsobmann-Stv. u. Gemeinderat
Helmut Moser
5225 Jeging,
Oberedt 30

Recht herzlichen Dank an unsere Wähler für eure Stimmen bei der Gemeinderatswahl!

Leider haben wir ein Mandat verloren. Trotzdem werden wir weiter konsequent für Gerechtigkeit eintreten. Vor der Bürgermeisterstichwahl hatte JULi ein Abstimmungsgespräch mit unserem Bürgermeister. Er hatte uns versprochen, dass es bei ihm keine „Freunderlwirtschaft“ geben wird, er nichts verheimlichen und er Gemeindebedienstete, die nicht seiner Partei angehören fair behandeln wird. Es freut uns, dass Bgm. Weitgasser bis jetzt diese Grundätze eingehalten hat. Dadurch hebt er sich deutlich von seinen Vorgängern ab. Auch möchten wir mitteilen, dass Bgm. Weitgasser die Tagesordnungspunkte verantwortungsvoll vorbereitet, während den Sitzungen die Gemeinderäte aller Fraktionen respektvoll behandelt und dadurch eine konstruktive und positive Stimmung im Gemeinderat herrscht.



**JULi wünscht allen Gemeindebürgern eine besinnliche Adventszeit,
ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für 2016**

Aus dem Kindergarten

Eindrücke aus dem Kindergarten von September bis Dezember

Weihnachten- das Fest der Liebe – steht vor der Tür. Nutzen wir daher diese Zeit, um Abstand von den alltäglichen hektischen Dingen zu nehmen.

Besinnen wir uns auf das, was uns wirklich wichtig ist.

In dieser Ruhe, bei Kerzenlicht und Tannenduft, können wir in der Stille Kraft tanken und unsere Gedanken fließen lassen.

So ein friedlicher Moment ist auch die beste Zeit, Fotos aus dem täglichen Kindergartenalltag unserer Kinder zu betrachten.



Kindergartenbeginn
beide Gruppen

Herbst 2015



Herbstschwerpunkte
(beide Gruppen)



**Apfelernte
und
Apfelsaftherstellung**

bei Fam. Bamberger,
Bernroid





Martinsfest
(beide Gruppen)



Adventkalender an Erwachsene

Bleib einmal stehn und haste nicht
und schau das kleine Stille Licht.
Hab einmal Zeit für dich allein
zum reinen Unbekümmert sein.

Lass deine Sinne einmal ruhn
und hab den Mut zum gar nichts tun.
Lass diese wilde Welt sich drehn
und hab das Herz es nicht zu sehn.
Sei wieder Mensch und wieder Kind
und spür, wie Kinder glücklich sind.

Dann bist du von der Hast
getrennt und auf
dem Weg hin
zum Advent.



Der Nikolaus besucht
die Kinder
erstmal im Wald
(beide Gruppen)

Advent im Kindergarten
(beide Gruppen)



Bei der Goldhauben-
und Kopftuchgruppe
dürfen wir uns herzlich
für die Advent-
kranzspende
bedanken.



Die Kindergartenkinder und das Team des Kindergartens
wünschen euch eine schöne verbleibende Adventzeit,
und eine besinnliche Weihnachtszeit!

Alle Bilder: Kindergarten



Schulbeginn

In diesem Schuljahr besuchen 36 Kinder die Volksschule, davon sind 11 Kinder in der 1. Schulstufe.

Das Lehrerteam ist gleich geblieben, nur Frau Roither Hermine (VS Mattighofen) ist neu an der Schule.

Sie unterrichtet drei Stunden Werken.

Unseren **Herbstwandertag** machten wir zum Schloss Pfaffstätt, wo wir von den „Schlossherren“ ganz herzlich aufgenommen wurden. Die Kinder durften das Gelände rund um das Schloss erkunden.

Am 2. Oktober waren wir in der **Bücherei Munderfing** eingeladen. Nach einer ausführlichen Führung durften die Schüler einen kurzen Film „Post für den Tiger“ anschauen. Dazu gab es Fragen zu beantworten und die „Erstklassler“ malten ein Bild.



Verkehrserziehung wurde heuer erstmals von einer Polizeibeamtin, Frau Thalhammer Verena, durchgeführt. Die Kinder lernten dabei das richtige Überqueren der Straße und das richtige Verhalten als Fußgänger.



Herbst als Erntezeit gibt uns auch in der Schule immer einen Anlass im Rahmen des Sachunterrichtes zu kochen. Heuer wurde Kürbiscrèmesuppe und Apfelkuchen zubereitet.



Die **Sieger beim Gewinnspiel** der RAIBA Munderfing (Weltspartag) waren heuer in der 1. Klasse Mayr Michael, Feldbacher Helena und Thuret Anna, in der zweiten Klasse war Schrattenecker Isabel die Siegerin.

Die 4. Schulstufe nimmt wieder an der **Leseolympiade** teil. Die diesjährigen Schul-sieger sind Jank Lena, Webersberger Tamara und Schwab Julia.

Am 21.1.2016 werden die Bezirkssieger ermittelt.



Auch die „Erstklassler“ können schon lesen! Mitte Dezember haben sie den Kindergartenkindern „Anton-geschichten“ vorgelesen. Einmal pro Woche wird vor dem Unterricht mit dem Lesepartner der 4. Schulstufe geübt.

Anlässlich der „**Aktion Butterbrot**“ konnten heuer 100 Euro an „Ärzte ohne Grenzen“ gespendet werden.

Danke an alle Eltern für Brot-, Marmelade-, Butter- und Nutellaspenden!

Rund 50 Euro davon haben eine Gruppe Kinder gespendet. (Verkaufserlös ihrer selbst gebastelten Bänder, Steine und Spielsachen)



Jeden 1. Montag im Advent gibt es in der Aula eine kleine gemeinsame Adventfeier. Einmal im Monat findet eine Schulversammlung statt.

Ein Vorschlag der Kinder der 3. und 4. Schulstufe wird zur Zeit umgesetzt. In den Pausen werden Brettspiele gespielt, aber auch Kartenspiele sind sehr beliebt. Für jede Klasse wurde dazu eine Spielesammlung besorgt.

Auch für „**Weihnachtsfreude in der Schuhschachtel**“ wurde wieder gesammelt. Frau Forthuber Claudia holte die Geschenke ab und leitet sie wie immer an die Kinder in Rumänien weiter. Ein Dankeschön an die Goldhauben- und Kopftuchgruppe Jeging für die schönen Adventkränze, den schönen Christbaum in der Aula und die nette Weihnachtsdekoration beim Eingang! Vor allem aber herzlichen Dank für die großzügige Spende von 300 Euro für die Schule!!!!!!



Am 17.11. sahen die Schüler im **Wanderkino** den Film „Rico, Oskar und die Tieferschatten“.

Im November war auch die Schülereinschreibung.

Dabei konnten die kommenden Schulanfänger erstmals Schul-luft schnuppern.

Auch heuer gab es eine kleine Nikolausfeier, geleitet von unserer Frau Religionslehrerin Frau Mag. Signitzer Martina.

Zu unserer Weihnachtsfeier am 23.12.2014 um 10 Uhr laden wir alle Eltern, Großeltern, Tanten, Onkel und Senioren ab 70 Jahren recht herzlich ein.

An dieser Stelle möchte ich mich für die gute Zusammenarbeit mit den Elternvertretern bedanken.

Danke auch an Herrn Johann Jank für die Spende eines OH-Projektors.

Der Weihnachtsgottesdienst ist am Mittwoch, den 23.12.2015 um 8:00 Uhr in der Pfarrkirche.

Wir wünschen allen recht frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr, die Lehrerinnen und SchülerInnen der VS Jeging

Bitte beachten!

**Die Blutspendeaktion findet heuer gemeinsam mit der Gemeinde Palting
in der Volksschule Palting statt!**



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Der Blutspendedienst vom **Roten Kreuz** für OÖ lädt Sie herzlich ein zur

BLUTSPENDEAKTION **der Gemeinde JEGING**

Donnerstag, 21. Jänner 2016 von 15:30 - 20:30 Uhr Volksschule Palting

Informationen zur Blutspende

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem **Alter von 18 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte**, als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** oder Ihren **Blutspendeausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. 8 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- Einnahme von Blutdruckmedikamenten
- „Fieberblase“
- offene Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur

In den letzten 48 Stunden:

- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME, Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, etc.

In den letzten 3 Tagen:

- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

In den letzten 7 Tagen:

- Zahnbehandlung
- Zahnsteinentfernen

In den letzten 4 Wochen:

- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt, Darminfektion, bzw. Durchfall, etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern Mumps, Röteln, Schluckimpfung, BCG, etc.
- Einnahme von Antibiotika, Schmerzmittel

In den letzten 2 Monaten:

- Zeckenbiss

In den letzten 4 Monaten:

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis
- Magenspiegelung, Darmspiegelung
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C

In den letzten 6 Monaten:

- Aufenthalt in Malariagebieten

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen

Blutspende-Hotline: 0800 / 190 190 bzw. per E-Mail wmb@o.rotekreuz.at zur Verfügung.

Weitere Blutspendeterminale können Sie in Tageszeitungen sowie im **Internet** unter www.rotekreuz.at/ooe erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit **Ihrer Blutspende** können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Spende Blut – Rette Leben!

Langlaufloipe - „Wir versuchen’s wieder“

Auch heuer sind wir zuversichtlich und hoffen auf jede Menge Schnee, wenigstens soviel, dass wir unsere Langlaufschier ein paar Mal auspacken können.

Zur Erinnerung möchten wir euch wieder den Loipenverlauf mit den Einstiegsstellen (Marterl beim Weißenbach und beim Haus von Elisabeth & Christian Reisinger, Abern 71-Fußweg von ca. 100 Meter bis zum Loipeneinstieg) bekanntgeben. Die Parkmöglichkeit für die Einstiegsstelle Reisinger besteht gegenüber dem Mostheurigen Sagmeister. Der Loipenverlauf ändert sich jedes Jahr geringfügig, da auf die Bewirtschaftung der landw. Flächen Rücksicht genommen wird. Auf Äckern ist das „spuren“ nicht möglich, deshalb werden diese Flächen immer ausgenommen.

Herr Albert Kreiseder aus Lochen hat bereits langjährige Erfahrung mit dem „Loipenspuren“ und wird seine Arbeit sorgfältig und nur bei ausreichender Schneelage ausführen. Bitte beachten Sie, dass der gespurte Bereich nicht von Spaziergängern, Hunden oder Pferden betreten werden darf. Die Benutzung erfolgt auf eigene Gefahr!

Bedanken möchten wir uns bei allen Grundstücksbesitzern, die uns ihre Zustimmung gegeben haben. Für die eisernen Sportler besteht auch wiederum die Loipenanbindung an die Lochner Loipe!

Jetzt fehlt nur noch eins – der Schnee! Wir hoffen auf viele Langläufer und einen tollen Winter!



Netzwerk Gesunder Kindergärten

Gesunde Kinder für die Zukunft

Über eine Vorbereitungsphase zu einer 2-jährigen Umsetzungsphase führt der Weg zur Auszeichnung „Gesunder Kindergarten“ und schließt mit der Verleihung der Urkunde für den Kindergarten ab.

Die Verleihungsurkunde durfte sich Kindergartenleiterin Gerlinde Hintermair im Rahmen eines Festaktes in Linz am 03. November 2015 abholen. Wir gratulieren herzlich!



v.l.n.r.: LHStv. Mag. Thomas Stelzer, Kindergartenleiterin Gerlinde Hintermair, Dr. Heinrich Gmeiner, Direktion Soziales & Gesundheit

Vollmondwanderungen Terminankündigung

Die nächsten Vollmondwanderungen finden statt am:
Sonntag, 24. Jänner 2016 - Ziel: Kirchberger Gaisberg -

Einkehr im Gasthaus Dorfwirt in Kirchberg
Montag, 22. Februar 2016 - Ziel: Kolming - Einkehr
beim Wirt in Kolming

Treffpunkt: 19:00 Uhr beim Gemeindeamt

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich Herbert Eder
und das Team der Gesunden Gemeinde.

Der Bürgermeister und das Team der Gesunden Gemeinde freuen sich, dass die Veranstaltungen der Gesunden Gemeinde so gut angenommen werden.

Danke an alle Mitarbeiter des Arbeitskreises für ihr Engagement bzw. den Vereinen und Gruppen für die gute Zusammenarbeit, besonders heuer bei der Ferienprogrammgestaltung.



Wir wünschen ein frohes Fest und „bleibt’s g’sund“
im neuen Jahr 2016
euer Gesunde Gemeinde Team

Kameradschaftsbund Ortsgruppe Jeging

Das abgelaufene Vereinsjahr 2015 war geprägt von zahlreichen Aktivitäten und Ausrückungen:



Verschiedene Aktivitäten: 10. Jänner 2015 - Besuch des Augustiner Bräu in Mülln; 18. Jänner 2015, Teilnahme am Pascheln und Schätzen des ÖKB Palting; 24. Jänner 2015 - Ball der FF Pfaffstätt und des ÖKB Pfaffstätt. Am 8. März 2015 besucht eine Abordnung das Pascheln und Schätzen des ÖKB Lochen.

Am Samstag den 21. März 2015 fand unser traditionelles Pascheln und Schätzen im Gasthaus Kücher statt.

Der Frühschoppen des ÖKB Auerbach wurde im September besucht.

Am 16. Oktober 2015 nahm eine Fahnenabordnung am Traditionstag der Salzburger Pioniere im Lehener Park, Salzburg, teil. Den Veranstaltungsabschluss bildete der Perchtenlauf am 7. Dezember 2015 auf dem Platz vor dem Gemeindeamt.

Ausrückungen zu kirchlichen Anlässen: Am 15. Mai fand unter der Leitung von Pfarrer Konsistorialrat Josef Maier bei der Jeginger Friedenskapelle die Maiandacht des Kameradschaftsbundes statt. Am 4. Juni nahm die Ortsgruppe am Fronleichnamfest teil, ebenso rückten wir am 4. Oktober zur Teilnahme am Erntedankfest aus.

Am 8. November fand das Totengedenken beim Kriegerdenkmal statt. Einen herzlichen Dank unserem Pfarrer Konsistorialrat Josef Maier für das Abhalten der Gedenkfeier und der Musikkapelle Munderfing für die musikalische Umrahmung.

Sportliche Aktivitäten: Am Sonntag, den 14. Juni, wurde ein Zimmengewehrschießen mit der Vereinsmeisterschaft um den „Johann Reitshammer Cup“ ausgetragen. Vereinsmeister wurde Bamberger Stefan jun., vor Klooz Manfred jun. und Neuhauser Josef.

Hochzeit unseres Kameraden Werner Bleierer: Am 8. August gaben sich Werner Bleierer und Evelyn Gann im örtlichen Standesamt das Jawort. Danach spendeten sie einander das Sakrament der Ehe in der Pfarrkirche Jeging.

Wir, die Kameraden der Ortsgruppe Jeging, wünschen dem neuvermählten Paar alles Gute für den gemeinsamen Lebensweg.

Bauliche Maßnahmen: Bei der Friedenskapelle wurde der Boden mit einer dunklen Steinplatte neu gestaltet. Die Arbeiten führten Neuhauser Karl und Rehl Georg durch.

Ausrückungen zu Festen: Eine Fahnenabordnung nahm am 4. Juli an der bezirksübergreifenden Gedenkfeier in Irrsdorf bei Straßwalchen teil. Am 30. August rückten wir zur Teilnahme am 85 jährigen Gründungsfest der Ortsgruppe Burgkirchen aus.

Jahreshauptversammlung: Am 20. November wurde beim Mostheurigen Sagmeister die 91. Jahreshauptversammlung abgehalten. Im Rahmen dieser Versammlung wurden verdiente Mitglieder geehrt. Ehren-Vizepräsident Konsulent Franz Renzl und Bürgermeister Christoph Weitgasser überreichten an die Kameraden und Kameradinnen Urkunden und Auszeichnungen. Für 50 Jahre Mitgliedschaft: **Voggenberger Josef**. Verdienstmedaille in Bronze: **Dipl.-Ing. Johann Reitshammer und Weindl Klaus**. Landesehrenkreuz in Silber: Fahnenmutter **Gerti Maier**, Ehrenbrosche in Gold **Julia Haas und Silvia Huber**, Ehrenbrosche in Silber: **Anneliese Hofbauer**.

Mitgliederstand: 93 Kameraden

An dieser Stelle darf der Obmann Hans Huber ein kameradschaftliches „Dankeschön“ an alle Vorstandsmitglieder, Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins aussprechen, die sich um das Wohl unserer Wertegemeinschaft bemüht haben. Einen besonderen Dank an Rehl Georg, für den schönen Christbaum vor dem Kriegerdenkmal.

Frohe und besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2016 wünscht der Kameradschaftsbund!



Die Goldhaubenfrauen möchten sich bei der Gemeindebevölkerung für die Unterstützung und die Mithilfe beim alljährlichen Adventbazar sehr herzlich bedanken.
Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.





Liebe GemeindebürgerInnen!

Im Herbst nahmen 6 Kameraden an der Atemschutzleistungsprüfung in Braunau teil. Bei dieser Leistungsprüfung wird das Können eines Atemschutztrupps (3 Mann) in der Theorie und Praxis auf die Probe gestellt.



Wir gratulieren den Kameraden zum erfolgreich abgelegten Leistungsabzeichen:

Stufe Silber

Gangl Christian,
Neuhauser Florian,
Reitshammer Johann jun.

(im Bild rechts)

Stufe Gold

Hattinger Wolfgang, Reitshammer Bernhard,
Wiesauer Markus (im Bild links)



Auch in diesem Jahr wird wieder das Friedenslicht am 24. Dezember ab 09.00 Uhr von der Feuerwehrjugend an alle Haushalte verteilt.

Terminvorschau 2016

Feuerwehrball Jeging:	Samstag, 16. Jänner 2016 im GH Maier
Vollversammlung:	Freitag, 26. Februar 2016
FW-Fest Uttendorf:	Samstag, 14. Mai 2016
FW-Fest Rödham:	Samstag, 25. Juni 2016
Frühschoppen FF Jeging:	Sonntag, 31. Juli 2016
FW-Fest Palting:	Sonntag, 04. September 2016

*Die Freiwillige Feuerwehr Jeging wünscht
der Bevölkerung schöne
Weihnachtsfeiertage und einen
guten Rutsch ins Jahr 2016*



Der Kommandant
Hattinger Herbert



*Liebe Gemeindebürgerinnen
und Gemeindebürger,
das neue Vorstandsteam der Union Tennis-Club
wünscht ALLEN ein frohes und
gesegnetes Weihnachtsfest und für das
NEUE JAHR 2016 Zufriedenheit,
Glück und Gesundheit.*

*Team UTC Jeging
Obmann Jochen Bangerl*



*Ein gesegnetes Weihnachtsfest,
Glück, Gesundheit und Zufriedenheit*

*für das neue Jahr 2016 wünscht das Team des
Seniorenbundes Jeging.*

Besichtigung - DomQuartier Salzburg

Barocke Macht – Barocke Pracht

15 000 prachtvolle Quadratmeter – 2000 überwältigende Exponate – 1300 bewegte Jahre



Am Freitag, den 04. Dez. 2015 waren **37 Personen** bei einem besonders interessanten Rundgang im DomQuartier Salzburg.

Die Führung wurde äußerst kompetent durch Frau Mag. Heidi Pinezits und Dommuseumsdirektor Dr. Peter Keller durchgeführt. Wir konnten auf den Spuren der mächtigen Fürsterzbischöfe rund um den Domplatz wandeln und prachtvoll ausgestattete

Prunkräume, Kunst des 8.–18. Jahrhunderts aus der Erzdiözese und den angrenzenden Gebieten, die kirchlichen Schätze des Dommuseums sowie einen sagenhaften Einblick in den Dom, usw. bestaunen. Wir begegneten auf unserem Rundgang Andy Borg, was viele begeisterte. Sehr stimmungsvoll war der anschließende Besuch des Christkindlmarktes, ein Salzburger Chor beeindruckte mit schönen Advent- und Weihnachtsliedern. Ein herzlicher Dank an Schwab Herbert, der im Vorfeld unsere Besichtigung organisiert hat!

Stimmungsvolle **Lesung** mit Geschichten zur Advent- und Weihnachtszeit

Sonntag, 13. Dezember 2015

Schulrat Leonhard Kefer aus Mattighofen las aus Werken von Selma Lagerlöf, Peter Rosegger, Erich Kästner und Werner Bergengruen. Leonhard verstand es meisterhaft und sehr ausdrucksstark die handelnden Personen und Schauplätze in unseren Köpfen lebendig werden zu lassen. Hauptthema war die Freude.



Der Vorraum im 1. Stock des Gemeindefamtes bot ein stimmungsvolles Ambiente für diese Veranstaltung.

Wunderschön musikalisch umrahmt wurde der Abend von den beiden Musikantinnen Doris und Katharina Bernroider mit Blockflöte und Okarina.



Ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2016 wünscht das gesamte Team des VBW Jeging.

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr wünscht Euch der Sportverein Jeging!

Wir möchten am Ende dieses Jahres wieder die Gelegenheit nutzen, uns zu bedanken bei allen Sponsoren, Gönnern, Freunden und Helfern, die uns auch dieses Jahr kräftig unterstützten, die beträchtlichen Kosten für die Abwicklung eines Sportjahres, sowie den Erhalt unserer Sportanlage sicherzustellen. Ohne diese Unterstützung wäre der Erhalt des Vereines wohl nicht möglich.



Wir haben derzeit 53 Partner, die unsere Sportanlage per Werbetafel als Plattform zum Präsentieren ihrer Firmen verwenden und somit einen großen finanziellen Teil zum Erhalt unseres Vereines beitragen. Darauf sind wir ganz besonders stolz.

Ein besonderes Dankeschön gilt auch unserer Nachwuchsabteilung mit deren Betreuern. Jedes Jahr spenden Sie unzählige Stunden den Kindern um ihnen die Freude an der Bewegung und den Teamsport näher zu bringen. Die Abteilung Nachwuchs organisierte diverse Turniere, unter anderem den Jako-Cup, der heuer allseits großen Anklang und Lob fand. Bei diesem Event haben heuer 48 Nachwuchsmannschaften von nationalen und internationalen Fußballvereinen teilgenommen.

Es ist uns ein Anliegen darauf hinzuweisen, dass speziell der Nachwuchs unserem Verein besonders am Herzen liegt, denn das ist das Rückgrat eines funktionierenden Vereines. Somit werden wir auch versuchen in den kommenden Jahren den Kindern in Jeging und Umgebung den Fußballsport näher zu bringen.

Ein wichtiges Anliegen unseres Vereines in Sachen Nachwuchs ist die Findung von Freiwilligen, die sich vorstellen können im Bereich Nachwuchs eine Betreuerfunktion auszuüben. Die Nachwuchsarbeit gilt als einer der fundamentalen Eckpfeiler unseres Vereines und sollte demnach forciert bzw. gestärkt werden.

Einen speziellen Dank möchten wir noch an unsere „Abteilung für Anlage und Service“ (Platzwart, Zeugwart, Damen der Kantine) und Ihre Helfer ausrichten, die pro Woche für die Pflege und Erhaltung unserer Sportanlage, Geräte, Sportausrüstung sowie die kulinarische Versorgung sehr viel Zeit investieren. Herzlichen Dank also an unser Team!

Darüber hinaus bedanken wir uns natürlich auch bei unseren treuen Anhängern, welche durch die Besuche auf unserer Sportanlage und bei unseren Veranstaltungen wesentlich an der Erhaltung unseres Sportvereines beitragen. Gleichzeitig möchten wir uns bei all den tatkräftigen Helfern bedanken, die uns dieses Jahr bei unseren Festen (Sportlermaskenball, Maibaumsetzen, Sommerfest, Oktoberfest) unterstützten. Jedes Jahr sind wir auf zahlreiche Personen angewiesen, um unsere Feste abwickeln zu können. An dieser Stelle ein besonders großes Lob und ein noch größeres Dankeschön!

Samstag, 30. Jänner 2016

TERMINVORSCHAU 2016

Sportlermaskenball, 20:00 Uhr, Gasthaus Maier
Tanz- und Showband „Forever Young“

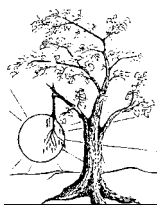
Freitag, 26. Februar 2016

Generalversammlung mit Neuwahlen TSU – Jeging, 19:30 Uhr
im Gasthaus Kücher



Der Heimatverein Jeging wünscht allen Mitgliedern und Gemeindebürgern
ein besinnliches Weihnachtsfest
und für das Jahr 2016 viel Frieden, Freude und Gesundheit.

Im Namen des Vorstandes
Werner Wiesauer



BRAUNAUER SELBSTHILFEGRUPPE NACH KREBS

Reden ist notwendig - Hoffnung ist Leben

**Marianne Breitenberger, 5261 Uttendorf, Kronleiten 8,
Tel. 0650/5425610, e-mail: g.m.breitenberger@gmx.at**

PROGRAMM 2016

Alle Betroffenen und deren Angehörige werden herzlich eingeladen, an den Zusammenkünften der Selbsthilfegruppe teilzunehmen.

Wo: Pfarrsaal der Stadtpfarre Braunau
Kirchenplatz

Beginn: 13:30 Uhr

Ende: ca. 16.00 Uhr

Mittwoch:	3. Februar	Fasching – leichte Maskierung erwünscht - Überraschungsprogramm
Mittwoch:	2. März 18:00 bis 19:00 Uhr	Einladung zur Kaffeejause durch Fa. Hartl
Mittwoch:	6. April	Information - Gesprächsrunde Mag. Martina Lainer, Leiterin der Krankenhauseelsorge Braunau am Inn: „Den Tagen mehr Leben geben – Aus der Erfahrung der Endlichkeit Hoffnung und Lebensfreude schöpfen“
Mittwoch:	4. Mai	Maiandacht beim Lebensbaum St. Georgen /M. – gestaltet von Rappl Inge, genauer Treffpunkt wird noch vereinbart.
Mittwoch:	1. Juni	Prim. Prof. Dr. Sigrid Kastl, Krankenhaus St. Josef Braunau am Inn: Darmkrebs: Vorsorge - Behandlung und Nachsorge Sommerpause
Mittwoch:	Juli, August September 5. Oktober	Ausflug - nähere Informationen und Programm folgen Dr. Monika Spitzwieser, Braunau am Inn Krebserkrankung –ist Homöopathie sinnvoll?
Samstag:	2. November	Vera Lindner, Naturheilpraxis Kirchdorf a.I. „Heilströmen – für ein gesünderes Leben! Jeder kann sich selbst helfen!“
Mittwoch:	7. Dezember	Besinnlicher Adventnachmittag mit Unterstützung des Sanitätshauses Lambert

Braunauer Selbsthilfegruppe nach Krebs, Spendenkonto: IBAN AT743406000008131310,
Raiffeisenbank Braunau

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber, Vervielfältigung, Gemeinde Jeging, 5225 Jeging 1,
Tel. 07744/6209, Fax. 07744/6209-19, e-mail: gemeinde@jeging.ooe.gv.at, web: www.jeging.at
Erscheinungsort: 5225 Jeging, Verlagspostamt: 5222 Munderfing
Für den Inhalt verantwortlich: Gemeindeamt Jeging

Die „Nachrichten der Gemeinde Jeging“ sind ein Medium zur Information und Berichterstattung über Angelegenheiten der Gemeinde und deren interessante lokale Ereignisse. Alle Angaben ohne Gewähr. Eine Haftung für Schäden, die sich auch der Verwendung der veröffentlichten Inhalte ergeben, ist ausgeschlossen.